

Protokoll der 1. Sitzung 2024/25 des Studierendenparlamentes der Verfassten Studierendenschaft des KIT



Die Sitzung hat am Dienstag, den 22.10.2024 um 19:30 Uhr im Lernzentrum am Fasanenschlösschen stattgefunden.

Sitzungsleitung: Markus Schulz-Ritz
Protokoll: Markus Schulz-Ritz

- Wahlen werden, sofern möglich, in der Form Ja/Enthaltung/ungültig (j/e/u) protokolliert.
- Abstimmungen werden in der Form Ja/Nein/Enthaltung (j/n/e) protokolliert.
- Wahlen ohne Kandidierende sowie vollständig vertagte TOPs werden (abgesehen von der Auflistung in der vorgeschlagenen Tagesordnung) nicht protokolliert.
- Sind bei Redebeiträgen nur Vornamen protokolliert, handelt es sich um Abgeordnete

Anwesenheitsliste

Abgeordnete:

		ggf. vertreten durch
a: anwesend e: entschuldigt fehlend u: unentschuldigt fehlend		
a	Markus Schulz-Ritz	
a	Daniel Ritz	
a	Felix Kraft	
a	Tom Castendiek	
a	Mehmet Alp Cehri	
a	Philip Kohle	
a	Thuy-Tien Tran	
a	Adrian Keller	
e	Markus Magarin	
a	Tobias Deeg	
a	Jan Breitbart	
a	Sophia Liang	
a	Franka Fockel	Niklas Hemken
e	Thilo Hoffmann	
a	Sascha Gruber	
a	Tina Schindelhauer	
e	Felix Richter	Franka Fockel
e	Simon Kurtenbach	Felix Heusel
a	Aris Lemonidis	
a	Max Geipel	
a	Antonia Bielefeld	
a	Alexander Hallitschke	
a	Sarah Raab	
a	Paul Hegenberg	

Gäste:

Name	ggf. Organisation
Julius Schömer Lilith Kurz	

Protokoll

1. Begrüßung

Markus SR eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr.

2. Fragestunde der Öffentlichkeit

Keine Fragen der Öffentlichkeit

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Verena Mendel tritt vor Sitzungsbeginn zurück und wird durch Niklas Hemken ersetzt.

Lisa Muskalla tritt vor Sitzungsbeginn zurück und wird durch Max Geipel ersetzt.

Thilo Hoffmann ist entschuldigt und wird vertreten durch Niklas Hemken.

Felix Richter ist entschuldigt und wird vertreten durch Franka Fockel.

Simon Kurtenbach ist entschuldigt und wird vertreten durch Felix Heusel.

Markus Magarin ist entschuldigt ohne Vertretung.

21 anwesend, 3 Vertretungen → Es sind 24 / 25 Abgeordnetenstimmen anwesend und das StuPa beschlussfähig.

4. Genehmigung der Tagesordnung

Sascha: Ich habe noch einen Antrag per Mail nach der Frist rumgeschickt den ich gerne auf die Tagesordnung setzen würde, als neuen TOP 8b.

Adrian: Ich habe auch einen weiteren Antrag. Können wir den als TOP 8c behandeln?

Zur Genehmigung vorliegende Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Fragestunde der Öffentlichkeit
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Konstituierung
 - 5a. Wahl des Präsidiums des Studierendenparlamentes
 - 5b. Sitzungstermine
6. Wahlen
 - 6a. Vorstand
 - 6b. Ältestenrat
 - 6c. Wahlausschuss
 - 6d. Finanzausschuss
 - 6e. Vergabekommission der Notlagenhilfe
 - 6f. Kontrollkommission der Notlagenhilfe
 - 6g. Ehrenkommission
 - 6h. Präsidium des Studierendenparlamentes (Vorgezogen auf TOP 5a)
 - 6i. Senatskommission für Studium und Lehre
 - 6j. Senatskommission für Prüfungsordnungen, Auswahl und Zulassung
 - 6k. Senatskommission Programmevaluation Lehre und Studium (KIT-PLUS)
 - 6l. Senatskommission für Fragen der Lehrerbildung
 - 6m. Senatskommission für Chancengleichheit und Diversität
 - 6n. Haushaltskommission

1. Sitzung des Studierendenparlamentes 2024/25

- 6o. Kommission zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis
- 6p. Ordnungsausschuss
- 6q. Prüfungsausschuss Lehramt
- 6r. Kommission Lehrerbildung Karlsruhe
- 6s. Kommission zur Vergabe der Qualitätssicherungsmittel am ZAK
- 6t. MINT-Kolleg Planungsausschuss
- 6u. Vertretungsversammlung des Studierendenwerks Karlsruhe
- 6v. Ausschuss für Informationsversorgung und -verarbeitung: Infrastruktur
- 6w. Lenkungs- und Arbeitskreis für Informationsversorgung und -verarbeitung in Studium und Lehre
- 6x. Lenkungs- und Arbeitskreis für Informationsversorgung und -verarbeitung in Forschung und Innovation
- 6y. Rat der Studierenden von Eucor
- 6z. EPICUR SHAPE IT Student Board
- 6aa. Verwaltungsrat Karlsruher Studentendienst e.V.
- 6ab. Rechnungsprüfung des Fördervereins der Studierendenschaft des KIT
- 6ac. Forum "Rekrutierung von Studentinnen"
- 6ad. Beratungskreis Schadstoffe in Gebäuden
- 6ae. KIT2025 Sounding Board
- 6af. Beirat für internationale Studierende
- 7. Berichte
 - 7a. Sonstige Berichte
- 8. Anträge
 - 8a. Beschlussempfehlung Ehrenkommission (siehe Anlage)
 - 8b. Antrag zur Änderung StuPa GO
 - 8c. Antrag zu Zusatzleistungen
- 9. Sonstiges
 - 9a. Diskussion: weiteres Vorgehen zum Semesterticket

Die Tagesordnung wird per Abstimmung einstimmig genehmigt.

5. Konstituierung

5a. Wahl des Präsidiums des Studierendenparlamentes

Markus Schulz-Ritz schlägt sich als Präsident des Studierendenparlamentes vor.

Felix: Wie sieht es mit der Aufwandsentschädigung aus?

Niklas: 150€ pro Monat für das gesamte Präsidium, muss beantragt werden.

1. Wahlgang für Präsident: 23/0/1 (j/n/e)

Markus SR nimmt die Wahl an.

Niklas erklärt, was das Präsidium an Aufgaben hat.

Sascha merkt an, dass eigentlich Personen aus mehreren Listen im Präsidium sein sollten.

Niklas: Unterstützerrolle kann jedes mal ausgelost werden. Problem, wenn Leute doppelt gelost werden.

Sophia: Wenn auf Sitzung anwesend, könne sie die Rednerliste machen, solange sie noch hier ist.

Markus SR: Verspricht Sophia, dass sie nur in der Sitzung was machen muss, falls sie gewählt wird.

1. Sitzung des Studierendenparlamentes 2024/25

Felix K. Und Sophia stellen sich zur Wahl der Stellvertreter*innen auf.

GO-Antrag von Sascha auf en-bloc Wahl ohne Gegenrede

1. Wahlgang für Stellvertreter*innen: 24/0/0 (j/n/e)

Felix K. Und Sophia nehmen die Wahl an.

5a. Wahl des Präsidiums des Studierendenparlamentes

Antragsteller*in: Markus Schulz-Ritz

Antragstext: Das Studierendenparlament möge beschließen: Gemäß § 1 Abs. 3 S. 2 StuPa-GO werden als vorläufige Sitzungstermine festgelegt: 05.11.2024, 19.11.2024, 03.12.2024, 17.12.2024, 07.01.2025, 21.01.2025, 04.02.2025 (1. Haushaltsberatung), 11.02.2025 (2. Haushaltsberatung), 18.02.2025 (für ggf. notwendige 3. Haushaltsberatung), 11.03.2025 (Feriensitzung März), 08.04.2025 (Feriensitzung April), 22.04.2025, 06.05.2025, 20.05.2025, 03.06.2025, 17.06.2025, 01.07.2025, 15.07.2025, 29.07.2025, 19.08.2025 (Feriensitzung August) und 16.09.2025 (Feriensitzung September).

Begründung: Das Studierendenparlament beschließt gemäß § 1 Abs. 3 S. 2 StuPa-GO zu Beginn der Wahlperiode über seine Sitzungstermine. Wichtige Sitzungen und die Sitzungen außerhalb der Vorlesungszeit sind besonders gekennzeichnet.

Abstimmung: 23/1/0 → angenommen

6. Wahlen

6g. Ehrenkommission

Zusammensetzung: 7 Mitglieder

Amtszeit: 01.01.2024 - 31.12.2024

Mitglieder: Katja Rentschler

Zu wählen: 2 Mitglieder

Adrian schlägt sich und Katja Renschler vor.

Daniel fragt Adrian, wie dies mit seinem Projekt des Stellenabbaus verträglich sei.

Adrian: Geht schon.

Adrian stellt sich und Katja vor.

Antrag auf en bloc Wahl von Markus SR. Keine Gegenrede.

Antrag auf en bloc Wahl von 6g und Senatskommission für Strategie- und Strukturangelegenheiten (SK STR). Keine Gegenrede

Wahl Ehrenkommission:

23/0/1 (j/e/u) → beide nehmen die Wahl an

Wahl SK STR:

24/0/0 (j/e/u) → Katja nimmt die Wahl an

7. Berichte

7a. Vorstand (AStA)

Tobias Deeg berichtet.

Adrian: Ist Quali-Pakt beizubehalten sinnvoll. Falls wir ihn behalten, sollten wir einzelne Inhalte infrage stellen. Ggf. klüger wenn Studis über ihren Teil selber entscheiden.

Adrian fragt Tobias, ob es klug ist, mit nur einem Finanzer in die Amtszeit zu starten.

Tobias: Überlegung mit Unifestfinanzerin. Haben aber bisher nur einen fest. Ggf. wird es eine Hiwi-Stelle geben. Aber wenn kein Personal da ist, kann man nichts machen.

Adrian: 2. Finanzer ist aber extrem wichtig.

Tobias: Ist uns bewusst, dass, falls kein zweiter Finanzer Kapa vom Vorstand reingesteckt werden muss.

Niklas: Generell für gutes Leben für alle, aber 600€ für Bewerber ausgeben?

Tobias: Wurde nachgeprüft.

Adrian: Alles richtig nach Landesreisekostengesetz abgerechnet worden.

7b. Senat

Adrian stellt Bericht vor:

- Dorothea Wagner ist Seniorprofessorin (Seniorprofessur am KIT dient der Anbindung ausgewiesener Universitätsprofessorinnen und -professoren über den Eintritt in den Ruhestand hinaus, z.B. zur verbesserten Betreuung des wissenschaftlichen Nachwuchses und der Einbindung in Forschungs-vorhaben, Lehr- oder Transferaktivitäten.)
- am 7.11. gibt es eine Veranstaltung zum Thema Lehramt studieren am KIT (mit PH, HfM und AdBK)
- Basisprojekt Nachhaltigkeit läuft nach wie vor

HoFV III:

- Ministerium wird voraussichtlich die Hochschulen für die kommenden 5 Jahre mit einer belastbaren Zusage finanziell unterstützen
- Grundfinanzierung wie bisher (3-3.5% Steigerung pro Jahr)
- 2026 aber eine Nullrunde (Gehälter ausgenommen)
- 15Mio Euro würden dem KIT dann fehlen
- 15. November Demo vor dem Finanzministerium 12:30 an dem Tag wird der MWK Finanzplan besprochen. Klärung ob Bus gestellt werden und Präsenzpflcht aufgehoben wird.

Umstrukturierung KIT-Präsidium:

- Stellungnahme des KIT-Senats an AR
- Abstimmung im November (Über Struktur und Stellungnahme)

1. Sitzung des Studierendenparlamentes 2024/25

(Semi)Lustiges:

- Niemand findet die neuen Handreichungen zu Berufungsverfahren
- Hesthaven hat ausversehen den Weihnachtsmarkt auch für Studierende geöffnet

7c. FSK

Jan berichtet.

Sophia beantragt 5 min Pause. Sitzung wird um 20.54 Uhr unterbrochen.

Sitzung geht um 21.03 Uhr weiter.

7d. Sonstige Berichte

- keine sonstigen Berichte -

8. Anträge

8a. Beschlussempfehlung Ehrenkommission

(Anm.: wurde nach 8b. behandelt)

Antragssteller*in: Adrian Keller

Antragstext: Siehe Anlage zur Ehrenkommission der Verfassten Studierendenschaft nach TOP 9

1. Lesung:

Adrian stellt Antrag vor.

Tobias: Luis ist sehr geeignet für eine Ehrenmitgliedschaft.

Adrian: Vergleich zu anderen geehrten Personen notwendig.

Tobias: Luis war 2.5 Jahre AstA-Financer. Finanzreferat war, als Luis da rein ist, nicht ok. War jeden Tag da, hat Projekte vorangetrieben, hat auch außerhalb seines Referats mitgewirkt. Hat sich bei Raves vor AKK engagiert. War zwar nicht ultra lange dabei, aber hat viel gemacht.

Franka: Will nicht widersprechen, aber Ehrenkommission dazu da, um das einzuschätzen. Sollte nicht von abhängen, wie viele StuPa Abgeordnete man kennt.

Adrian: Luis war nur 1.5 Jahre Finanzreferent. Relevant für Mitgliedschaft ist Mitgliedschaft in Gremien wie StuPa, nicht Hochschulgruppen.

Niklas: Hat kein genauen Überblick über AstA. Können nicht bewerten ob Financer oder Fachschaftler mehr macht. Metrik, die angelegt wurde: Zeit die man sich bisher engagiert hat.

Adrian: Sind doch 2.5 Jahre. Hat sich verrechnet.

Franka stellt GO-Antrag auf Einberufung einer Zählkommission.

Sarah, Tobias, Sascha und Niklas werden einstimmig gewählt.

1. Sitzung des Studierendenparlamentes 2024/25

Ergebnis der Abstimmung der Empfehlungen zur Ehrenmitgliedschaft nach §1 EhrO:

Ainya Apostel: 1/19/4

Lennart Bunjes: 20/1/3

Lena Fercic: 1/19/4

Sören Finna: 20/1/3

Michael Franken: 20/2/2

Adrian Keller: 22/1/1

Tim Peter: 2/19/3

Luis Reißerweber: 14/7/3

Dominik Rimpf: 20/2/2

Frederik Schmitt: 21/1/2

Ergebnis der Abstimmung der Empfehlung zur Auszeichnung nach §3 EhrO:

Christian Haffner: 23/1/0

Alexander Wanner: 21/1/2

Alexander Hallitschke, Felix Heusel und Max Reitner verlassen um 22.33 Uhr die Sitzung.

2. Lesung:

Adrian: Personen die nicht Ehrenmitgliedschaften nach §1 erhalten haben aufnehmen in §3.
Können dies einzeln abstimmen.

Abstimmung:

Arinya Apostel: 21/0/0

Lena Fercic: 21/0/0

Tim Peter: 11/6/4

Luis Reißerweber: 19/1/1

3. Lesung:

- keine Wortmeldungen -

Abstimmung über Gesamtantrag: (18/0/3)

→ Der Antrag ist **angenommen**.

8b. Antrag Änderung StuPa GO

Antragssteller*in: Sascha Gruber

Antragstext: „Das Studierendenparlament möge beschließen:

Die GO des StuPas wird wie folgt geändert:

1. Sitzung des Studierendenparlamentes 2024/25

§1 – Einberufung

(2) ~~Während Für Sitzungstermine~~ in der Vorlesungszeit ist mit einer Frist von 4 Tagen einzuladen. In der vorlesungsfreien Zeit ist mit einer Frist von 7 Tagen einzuladen. Die Frist beginnt mit der Einladung an die nach § 1 Absatz 1 einzuladenden Personen.

§ 2 – Tagesordnung

(1) Mit der Einberufung der Sitzung muss die Tagesordnung inklusive der vorliegenden Anträge bekannt gegeben werden. Hierbei sind alle Vorschläge der Antragsberechtigten gemäß § 9 Abs. 1 aufzunehmen, wenn sie 12 Stunden vor der Einberufungsfrist beim Präsidium des Studierendenparlamentes eingereicht wurden. ~~Das Präsidium kann nach eigenem Ermessen Anträge zulassen welche, begründet, weniger als 12 Stunden vor der Einberufungsfrist eingereicht wurden.~~

§12a – Zählkommissionen

(1) ~~Durch einen Geschäftsordnungsantrag kann das einsetzen einer Zählkommission beantragt werden. Die Zählkommission kann für eine einzelne Wahl, mehrere Wahlen oder die ganze Sitzung eingesetzt werden.~~

(2) ~~Eine Zählkommission besteht aus 4 Mitgliedern aus mindestens 2 verschiedenen Listen. Durch einen einstimmigen Beschluss kann hiervon abgewichen werden. Die Mitglieder der Zählkommission müssen keine Mitglieder des Studierendenparlamentes sein.~~

(3) ~~Die Mitglieder der Zählkommission werden offen en bloc mit einer zwei Drittel Mehrheit der Mitglieder des Studierendenparlamentes gewählt.~~

(4) ~~Die Zählkommission zählt die Wahlen aus für die sie gewählt ist und verkündet anschließend dem Studierendenparlament das Ergebnis. Die Mitglieder der Zählkommission müssen sich über das Ergebnis einig sein.~~

§ 13 - Wahl des Vorstands

1. Sitzung des Studierendenparlamentes 2024/25

(3) Die vom Studierendenparlament nach § 20 der Organisationssatzung zu wählenden Vorstandsmitglieder können vom Studierendenparlament einzeln durch **konstruktives** Misstrauensvotum mit Mehrheit der Mitglieder des Studierendenparlamentes abgewählt werden.

Ergänze § 15 (2) – Geschäftsordnungsanträge um:

19. Einsetzen einer Zählkommission nach §12a

Begründungen:

Zu § 1: Klarheit über Einladungsfrist schaffen.

Zu § 2: Praxis der Vergangenheit in Realität umsetzen.

Zu § 12a und § 15: Einführung von Zählkommissionen um umfangreiche Wahlen zu beschleunigen. Das ist besonders für die Vorstandswahl hilfreich.

Zu § 13: Um späterer Änderung vorzubeugen, wenn sich die OSVS ändert.“

1. Lesung:

Sophia: Was ist der Unterschied zwischen „konstruktiv“ und „nicht konstruktiv“.

Sascha erklärt den Unterschied.

Sophia: Was wäre Unterschied zu jetzt?

Sascha: Wird einfacher und nicht mehr, wie aktuell, offen Ausgezählt.

Adrian: Warum Quorum von 2/3?

Sascha: Zählkommissionsmitglieder will ggf. nicht jeder, deshalb höhere Hürde.

Jan. Bin da bei Adrian. Manchmal keine 2/3 des StuPa anwesend, gerade gegen Ende der Legislatur. Widerspruchsregelung ist denkbar.

Felix K.: Wählt man die Mitglieder einzeln?

Sascha: Das steht drin.

Adrian: Was ist dann der Unterschied zu aktuell?

Sascha: Aktuell: gemeinsames Auszählen, übernimmt dann Zählkommission.

Felix: Brauchen eine Möglichkeit wie Zählkommission zusammengesetzt wird. Brauchen eine Mechanik um auf vier Personen zu kommen.

Sascha: Möglichkeit die vier Personen weg zu vetoen gibt es.

Jan: Wo in der GO steht, dass wir an der Tafel auszählen? Können wir es auch mit der aktuellen GO in der Ecke auszählen? GO ist jetzt schon lange und kompliziert. Dafür GO eindampfen.

1. Sitzung des Studierendenparlamentes 2024/25

Adrian: Bisher steht dazu nix drin.

Alexander: Verstehe nicht warum so viele dagegen sind. Auf Parteitag beschleunigt es Wahlen. Kann man doc so in die GO reinschreiben.

Tobias beantragt ein Stimmungsbild.

Adrian: Verfahren festlegen um Wahlen durchzuführen.

Sascha: Kürzen Verfahren auf analog zu en bloc Wahl zusammen. Legen fest was ist normales Vorgehen, abweichend dazu kann man auch einzeln wählen.

Markus SR: Durchrotieren bei jeder Sitzung mit den Abgeordneten wäre denkbar.

Tobias: das wäre zu komplex.

2. Lesung:

Änderungsantrag 1 von Adrian und Sascha:

„§ 12a Durchführung von Wahlen

(1) Geheime Wahlen werden durch die Mitglieder der Studierendenparlamentes unter Anleitung des Präsidiums durchgeführt. Die Wahl wird offen in der Sitzung ausgezählt. Die Gültigkeit von Stimmzettel bestimmt das Präsidium.

(2) Zur Durchführung von Wahlen kann abweichend von Abs. 1 auf Antrag eine Zählkommission für eine einzelne Wahl, mehrere Wahlen oder die ganze Sitzung eingesetzt werden. Diese Zählkommission besteht aus 2 bis 4 Mitgliedern, die mindestens 2 verschiedenen Listen angehören müssen. Die Mitglieder der Zählkommission müssen keine Mitglieder des Studierendenparlamentes sein, dürfen aber nicht zu einer Wahl kandidieren, die sie auszählen. Die Mitglieder der Zählkommission werden auf Vorschlag des StuPa-Präsidiums offen en bloc gewählt. Die Zählkommission zählt die Wahlen aus und verkündet anschließend das Ergebnis. Sie muss sich über das Ergebnis einig sein.

(3) Diese Regelungen gelten entsprechend für geheime Abstimmungen.

§15 (2) Ergänzen um: 20. Auflösung der Zählkommission

§15 (4) Ändern zu: Geschäftsordnungsanträge auf en bloc Wahl und Einrichtung einer Zählkommission [...]

§ 10 (4) Satz 1 Streichung: durch das Präsidium“

Sophia: Frage zum 1. Satz von §12a Abs. 2: Gibt es immer eine Zählkommission?

Sascha erklärt den Sachverhalt.

Sascha stellt Änderungsantrag vor.

Jan: Wie interagiert das mit Anzweifeln von Wahlergebnissen?

1. Sitzung des Studierendenparlamentes 2024/25

Adrian: Jan hat recht. Bei geheimen Abstimmungen kann es sinnvoll sein eine Zählkommission zu haben.

GO Antrag von Tobias auf 5 min Pause.

Die Sitzung wird um 21.57 Uhr unterbrochen.

Die Sitzung wird um 21.53 Uhr fortgesetzt.

Sascha und Adrian übernehmen den Änderungsantrag.

Es gibt keine weiteren Wortbeiträge.

3. Lesung:

Keine Wortbeiträge.

Abstimmung über Gesamtantrag: (23/1/0)

→ Der Antrag ist **angenommen**.

8c. Antrag zu Zusatzleistungen

Antragssteller*in: Adrian Keller

Antragstext: „Das Studierendenparlament fordert das KIT dazu auf, entgegen der aktuellen Pläne weiterhin auf Antrag Zusatzleistungen in Abschlusszeugnissen auszuweisen. Die studentischen Mitglieder des KIT-Senats und der KIT-Senatskommissionen werden aufgefordert diesen Beschluss umzusetzen.“

1. Lesung:

Keine Wortbeiträge

2. Lesung:

Keine Wortbeiträge

3. Lesung:

Keine Wortbeiträge.

Abstimmung über Antrag: einstimmig

→ Der Antrag ist **angenommen**.

9. Sonstiges

9a. Diskussion: Weiteres vorgehen Semesterticket+

Adrian: Beschluss von vor halbem Jahr zu Semesterticket. Aktuell lohnt sich alle zahlen nicht, vor allem da BW Deutschlandticket. Vor paar Wochen Treffen mit KVV. Für jedes Ticket Differenz zwischen Tickets finanzieren. Praktisch nicht umsetzbar und sehr teuer. Würde Studiwerkbeitragserhöhung von 10€ pro Semester bedeuten. Deutschlandticket steigt um 5.4€. Auch DE Jugendticket BW steigt auf Semesterticketniveau. Empfehlung: so lassen wie bisher. So auch Stimmung bei anderen Studierendenschaften.

Felix K.: Gibt es Zahlen wie viele KIT Studis DE BW Ticket kaufen?

1. Sitzung des Studierendenparlamentes 2024/25

Adrian: Gibt es nicht.

Antonia; Wie ist es in anderen Teilen von BW in anderen Verkehrsverbänden? Mit KVV Ticket automatisch DE Ticket?

Adrian: Verkehrsverbände: zusätzliches Defizit. Kommune muss Defizit abfangen. Haushalt lässt Defizit nicht zu. Müssten an Kommunalpolitik rantreten. So wie Stadt gerade dasteht unwahrscheinlich, dass umgesetzt. VI. in paar Jahren.

Mehmet verlässt um 22.59 Uhr die Sitzung.

Sascha: Schließt sich Adrian an.

9b. AStA Website

Franka: Soll neue AStA Website geben. Was brauchen wir von AStA Website?

Adrian: Wollen Beschlüsse und Ergebnisse veröffentlichen. Wollen was wir aktuell haben, nur nicht in 2010. Suche funktioniert schon, nur weiß man nicht wie.

Franka: Könnt auch bis in zwei Wochen überlegen.

Sophia: Live Sitzverteilung wäre cool.

Jan: Filter zu Themen für Beschlussfassungen.

Adrian: Aktuelles auch weiterhin da. Saubere Einpflegung der aktuellen Gremienmitglieder.

9c. StuPaten

Markus SR erklärt was StuPaten sind.

Präsidium erstellt Doodle und schickt es rum.

9d. Essen bei FSK

Sophia: Für veganes Desert. Ratatouille war sehr lecker.

Niklas: Bitte in Behältnissen, die Teilnehmer selber mitbringen.

9e. StuPa Teambuilding

Sascha: Sollte früh sein, um sich kennenzulernen. Vorschlag zwischen 2. und 3. Sitzung.

Markus SR: Wie im Sommer.

Tina und Sascha kümmern sich drum.

Markus SR schließt um 23.06 Uhr die Sitzung.

**Antrag an das Studierendenparlament:
Beschlussvorschlag gemäß § 5 Abs. 1 S. 2 EhrO**

Liebes Präsidium, Liebe Abgeordnete,

entsprechend ihres Auftrags legt die Ehrenkommission hiermit ihren Beschlussvorschlag gemäß § 5 Abs. 1 S. 2 dem Studierendenparlament vor.

Grundlage hierfür waren die 46 Vorschläge, die bei der Ehrenkommission eingegangen sind. Die Ehrenkommission hat diese unter Einhaltung der Ehrenkommission und der allgemeinen verwaltungsrechtlichen Grundsätze behandelt. Insbesondere wurde auf die Befangenheit von Kommissionsmitgliedern Rücksicht genommen.

Die Ehrenkommission weist das Studierendenparlament darauf hin, dass für die Behandlung dieses Beschlussvorschlags folgendes Verfahren gemäß § 5 Abs. 2 EhrO gilt:

Das Studierendenparlament soll über den Beschlussvorschlag bis zum 30. September entscheiden.

Das Studierendenparlament beschließt Auszeichnungen nach § 2 in einem Sammelbeschluss.

Über Ehrenmitgliedschaften nach § 1 und Auszeichnungen nach § 3 entscheidet das Studierendenparlament einzeln in geheimer Abstimmung mit Zweidrittelmehrheit der Mitglieder.

Die Mitglieder der Ehrenkommission sollen dem Studierendenparlament für Fragen zur Verfügung stehen.

Ich möchte mich hiermit bei den Mitgliedern der Ehrenkommission für ihre Arbeit bedanken. Das gilt insbesondere für Thilo und Niklas, die als Mitglieder des StuPa-Präsidiums stellvertretend in der Ehrenkommission mitgewirkt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Adrian Keller

Vorsitzender

Ehrenkommission

Verfasste Studierendenschaft des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) KdöR

Anlagen

Anlage 1: Beschlussvorschlag für die geheime Einzelabstimmung gemäß § 5 Abs. 2 S. 2 EhrO über Ehrenmitgliedschaften nach § 1 EhrO

Anlage 2: Beschlussvorschlag für die geheime Einzelabstimmung gemäß § 5 Abs. 2 S. 2 EhrO über Auszeichnungen nach § 3 EhrO

Anlage 3: Beschlussvorschlag für den Sammelbeschluss gemäß § 5 Abs. 2 S. 2 EhrO über Auszeichnungen für besonders herausragendes Engagement gemäß § 2 EhrO

Anlage 1: Beschlussvorschlag für die geheime Einzelabstimmung über Ehrenmitgliedschaften nach § 1 EhrO

Das Studierendenparlament möge beschließen:

- 1 Die Verfasste Studierendenschaft ehrt folgende aktuelle und ehemalige Mitglieder, die durch
- 2 ihr ganz besonders herausragendes Engagement in Ausmaß und Dauer einen gewichtigen
- 3 Beitrag zur Verfassten Studierendenschaft geleistet haben und sich damit um die Verfasste
- 4 Studierendenschaft besonders verdient gemacht haben, mit der Ehrenmitgliedschaft in der
- 5 Verfassten Studierendenschaft des KIT:
- 6 1. Lennart Bunjes (EK24-16)
- 7 2. Sören Finna (EK24-24)
- 8 3. Michael Franken (EK24-08)
- 9 4. Adrian Keller (EK24-34)
- 10 5. Dominik Rimpf (EK24-06)
- 11 6. Frederik Schmitt (EK24-11)

Folgende Vorschläge gingen ebenfalls ein, werden aber nicht zur Annahme empfohlen:

1. Arinya Apostel (EK24-17)
2. Lena Fercic (EK24-10)
3. Tim „Struppi“ Peter (EK24-09)
4. Luis Reißerweber (EK24-45)

Hier wird stattdessen eine Auszeichnung für besonders herausragendes Engagement empfohlen.

Begründung

Für eine ausgewogene Entscheidung wurden neben den Vorschlägen, die explizit für die Ehrenmitgliedschaft abgegeben wurden, auch andere ganz besonders engagierte Vorgeschlagene betrachtet und entschieden, die folgenden zur Ehrung vorzuschlagen:

1. Michael Franken (EK24-08)
2. Frederik Schmitt (EK24-11)
3. Sören Finna (EK24-24)

Anlage 2: Beschlussvorschlag für die geheime Einzelabstimmung über Auszeichnungen für besonderen Einsatz für studentisches Leben nach § 3 EhrO

Das Studierendenparlament möge beschließen:

- 1 Die Verfasste Studierendenschaft zeichnet folgende Personen, die sich für die
- 2 Studierendenschaft des KIT oder das studentische Leben in Karlsruhe in besonderer Weise
- 3 eingesetzt haben, mit der Auszeichnung der Verfassten Studierendenschaft des KIT für
- 4 besonderen Einsatz für studentisches Leben aus:
1. Christian Haffner (EK24-19)
2. Alexander Wanner (EK24-18)

Begründung

Die beiden zur Zustimmung empfohlenen Vorschläge erfüllten nach Ansicht der Ehrenkommission die formalen Voraussetzungen und erfüllten auch das Kriterium des „besonderen Einsatzes für die Studierendenschaft des KIT oder das studentische Leben in Karlsruhe“.

Anlage 3: Beschlussvorschlag für den Sammelbeschluss über Auszeichnungen für besonders herausragendes Engagement gemäß § 2 EhrO

Das Studierendenparlament möge beschließen:

- 1 Die Verfasste Studierendenschaft zeichnet folgende aktuelle und ehemalige Mitglieder, die
- 2 sich in der Verfassten Studierendenschaft des KIT, in Hochschulgruppen, in Kulturgruppen,
- 3 in der Selbstverwaltung der Wohnheime oder anderen studentischen ehrenamtlichen
- 4 Gruppen besonders engagiert haben, mit der Auszeichnung der Verfassten
- 5 Studierendenschaft des KIT für besonders herausragendes Engagement aus:
- 6 1. Basheer Aleid (EK24-46)
- 7 2. Daniel Anastasov (EK24-35)
- 8 3. Jens Bausch (EK24-38)
- 9 4. Raphael Adalid Braun (EK24-12)
- 10 5. Jonas Bremer (EK24-07)
- 11 6. Michel Brodatzki (EK24-26)
- 12 7. Sofia Carbone Sarmiento (EK24-37)
- 13 8. Carolin Fischer Gálvez (EK24-36)
- 14 9. Rebekka Füller (EK24-31)
- 15 10. Michelle Gensmann (EK24-25)
- 16 11. Niklas Hemken (EK24-40)
- 17 12. Jonathan Hunz (EK24-32)
- 18 13. Oliver Merlin Kahlert (EK24-20)
- 19 14. Tom Körner (EK24-01)
- 20 15. Eszter Kósa (EK24-04)
- 21 16. Johannes Kunz (EK24-13)
- 22 17. Jonas Ludwig (EK24-23 & EK24-41)
- 23 18. Maya Ludwig (EK24-03)
- 24 19. Ilia Mandadzhiev (EK24-30)
- 25 20. Grégoire Mercier (EK24-14)
- 26 21. Sascha Nebel (EK24-44)
- 27 22. Felix Richter (EK24-02)
- 28 23. Julian Roßkothen (EK24-15)
- 29 24. Timo Sailer (EK24-28)
- 30 25. Jona Schichta (EK24-22)
- 31 26. Maximilian Schweikart (EK24-43)
- 32 27. Altan Türkkán (EK24-29)
- 33 28. Thomas Viebahn (EK24-27)
- 34 29. Katharina von Gaisberg (EK24-05)
- 35 30. Aaron Zdarsky (EK24-21)

Folgende Vorschläge gingen ebenfalls ein, werden aber nicht zur Annahme empfohlen:

1. Nele Körner (EK24-33)
2. Ivo Dujmovic (EK24-39)
3. Tilia Gädeke (EK24-42)

Außerdem wird empfohlen alle Personen zusätzlich aufzunehmen, die keine Ehrenmitgliedschaft erhalten.

Begründung

Alle Vorschläge, die zur Zustimmung empfohlen werden, erfüllen nach Ansicht der Ehrenkommission die formalen Voraussetzungen und erfüllten auch das Kriterium des „besonderen Engagements“.

Ivo Dujmovic (EK24-39) und Tilia Gädeke (EK24-42) wurden bereits im letzten Jahr für im wesentlichen die selben Tätigkeiten ausgezeichnet. Daher erscheint der Ehrenkommission eine erneute Auszeichnung nicht formell korrekt.

Der Vorschlag Nele Körner (EK24-33) auszuzeichnen war formell korrekt. Der Umfang des Engagements genügt aber zum aktuellen Zeitpunkt aus Sicht der Ehrenkommission nicht, um das Kriterium des „besonderen Engagements“ zu erfüllen.